

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost)

TSV Heining-Neustift II : SV Kirchberg i. Wald
Samstag, 21.01.2023, 16:00 Uhr

Schiffler in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost) traf der TSV Heining-Neustift II am Samstag, den 21. Januar im 12. Saisonspiel auf den SV Kirchberg i. Wald. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 30:15 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Peter Schiffler. Erstaunlich war, dass der SV Kirchberg i. Wald diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Das Spiel lief wie folgt ab: Schiffler / Althammer hatten gegen Stadler / Weber bei ihrem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Da gab es nichts zu rütteln. Pechura / Hinz bezwangen Hackl / Heigl in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Zwar brachten Tremml / Weber Schuler / Lehner phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Schuler / Lehner mit 3:1 durch. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Lange umkämpft war nachfolgend das im Voraus auf dem Papier als ausgeglichen erwartete Spiel zwischen Pascal Pechura und Florian Heigl, bevor sich der Gastspieler mit 10:12, 11:7, 11:13, 11:8, 14:16 durchsetzte. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim anschließenden 11:2, 11:7, 11:7 gegen Markus Hackl fand Peter Schiffler indes von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Tobias Hinz gegen David Weber zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Manuel Althammer besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Anton Stadler noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Simon Weber konnte Dennis Schuler anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Die richtige Herangehensweise hatte Martin Lehner beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Harald Tremml von Beginn an. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Heining-Neustift II und des SV Kirchberg i. Wald. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Markus Hackl war im Anschluss der Gastgeber Pascal Pechura. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Pechura endete. Nur einen Satz verlor Peter Schiffler beim 11:8, 11:8, 5:11, 11:5 gegen Florian Heigl und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TSV Heining-Neustift II die Halle.

Durch diesen Sieg hat der TSV Heining-Neustift II in der Saison nun 5 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 04.02.2023 gegen den TSV Deggendorf II an. Für den SV Kirchberg i. Wald steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die DJK Hafner Straubing am 27.01.2023 vor der Tür, in die es mit einem Punkteverhältnis von 8:18 geht.

Statistik:

TSV Heining-Neustift II

Doppel: Schiffler / Althammer 1:0, Pechura / Hinz 1:0, Schuler / Lehner 1:0

Einzel: P. Pechura 1:1, P. Schiffler 2:0, T. Hinz 1:0, M. Althammer 1:0, D. Schuler 0:1, M. Lehner 1:0

SV Kirchberg i. Wald

Doppel: Hackl / Heigl 0:1, Stadler / Weber 0:1, Tremml / Weber 0:1

Einzel: M. Hackl 0:2, F. Heigl 1:1, A. Stadler 0:1, D. Weber 0:1, H. Tremml 0:1, S. Weber 1:0